

Aus den Sitzungen des Gemeinderates vom 23. Juni und 7. Juli 2026

17. Juli 2026

An den Sitzungen vom 23. Juni und 7. Juli 2026 hat sich der Gemeinderat mit folgenden Geschäften befasst:

Sitzung vom 23. Juni 2026

Zukunftsdialog; Stossrichtungen und Zielsetzungen (nach Workshop)

Der Gemeinderat hat verschiedene Stossrichtungen definiert, welche der Bevölkerung zur Stellungnahme unterbreitet werden und am öffentlichen Anlass "Zukunftsdialog" vom 24. Oktober 2026 vorgelegt werden sollen. Der Gemeinderat hat ebenfalls beschlossen, dass als Resultat des Projekts "Zukunftsdialog" ein neues Leitbild erstellt werden soll.

Aufgaben- und Finanzplan 2027 – 2031; 1. Lesung Investitionsplanung 2027 - 2036

Der Gemeinderat hat die Arbeitspapiere 2027 – 2035 in einer 1. Lesung zur Kenntnis genommen.

Verlängerung Projektleiter IT und IT-Supporter externe Dienstleistungen Juli – September 2026

Zur Überbrückung einer krankheitsbedingten Absenz hat der Gemeinderat das externe Auftragsverhältnisse der Projektleitung IT und IT-Support bis September 2026 verlängert und hierfür einen Nachtragskredit bewilligt.

Neubau Schulanlage Schönthal; Arbeitsvergabe BKP 228/231/283.4

Der Gemeinderat hat weitere Arbeiten in Zusammenhang mit dem Neubau der Schulanlage Schönthal vergeben.

Schulraumplanung; Umbau- / Sanierungsarbeiten Schulanlage Schönthal; Vergabe Notausgang Turnhalle

Der Gemeinderat hat die Arbeiten im Zusammenhang mit dem Einbau eines Notausgangs bei der Turnhalle Schönthal vergeben. Damit werden in Zukunft in der Turnhalle Schönthal Veranstaltungen mit bis zu 300 Personen möglich sein.

Einsprache bezüglich Wasser- und Abwasserbezug

Der Gemeinderat hat eine Einsprache zur Abrechnung des Wasser- und Abwasserbezugs 2025 behandelt und vollumfänglich abgewiesen.

Sanierung Trüllibrücke; Ersatz Brückenbelag; Vergabe Ausführung

Der Brückenbelag der "Trüllibrücke" muss erneuert werden und gleichzeitig mit dem Belagsersatz ist die Instandstellung der korrodierten Brückenlager und die Erneuerung des Korrosionsschutzes an den Querträgern vorgesehen.

Der Gemeinderat hat die entsprechenden Arbeiten vergeben.

Publikationsorgan; Prüfung gemeinsames Publikationsorgan der Gemeinde Füllinsdorf und Frenkendorf

Der Gemeinderat hat beschlossen, die Amtsblattausgaben ab 2027 von 17 auf 12 Ausgaben pro Jahr zu reduzieren. Gleichzeitig soll eine Arbeitsgruppe mit Vertreterinnen und Vertretern verschiedener Funktionen der Gemeinden Füllinsdorf und Frenkendorf eingesetzt werden. Diese soll die Einführung eines gemeinsamen, neuen Publikationsorgans der beiden Gemeinden prüfen.

Nachtragskredit externe logopädische Therapie IK-Kind

Für die Finanzierung der logopädischen Therapie eines Kindes in einer auswärtigen Primarschule wird ein Nachtragskredit bewilligt.

Jugendarbeit Frenkendorf-Füllinsdorf; Aufbau einer professionellen offenen Jugendarbeit

Die Gemeinderäte der Gemeinden Frenkendorf und Füllinsdorf haben beschlossen, gemeinsam eine professionelle «Offene Jugendarbeit Frenkendorf-Füllinsdorf» aufzubauen. Für diese Jugendarbeit, die sich im Wesentlichen an Jugendliche im Sekundarschulalter richtet, übernimmt die Gemeinde Frenkendorf den Lead. Mittels Leistungsvertrag mit dem Jugendsozialwerk werden die Aufgaben Jugendarbeit geregelt.

Sitzung vom 7. Juli 2026

Wahl Sachbearbeiterin Bauverwaltung 80 % per 1. September 2026

Aufgrund einer Pensionierung hat der Gemeinderat eine Nachfolgereglung für die Sachbearbeitung Bauverwaltung beschlossen.

Ersatz Wasserleitung Unterer Eichweg; Arbeitsvergaben Baumeisterarbeiten und Leitungsbau

Der Gemeinderat hat die Investitionskredite Strassenreparaturen und Wasserleitungsersatz Unterer Eichweg freigegeben und die Baumeisterarbeiten für die Sanitärarbeiten und den Leitungsbau vergeben.

Spielplatz Migros Schöthal; 1200 Jahre Füllinsdorf Projekt Spielplatz-Erneuerung; Arbeitsvergaben Baumeister- und Sanitärarbeiten Brunnen

Die vorgenannten Arbeiten wurden vergeben.

Gesuch für vorzeitige Einbürgerung

Der Gemeinderat hat das Gesuch für den Verzicht der dreijährigen Niederlassungsdauer gutgeheissen. Somit kann vorzeitig ein Einbürgerungsgesuch eingereicht werden.

Umgestaltung Ergolzstrasse – Beitragszusage aus dem Agglomerationsprogramm

Im Rahmen der Kreditgewährung für die Umgestaltung der Ergolzstrasse wurde die Um- und Neugestaltung politisch intensiv diskutiert. Es wurde die Frage gestellt, ob es sich bei den geplanten Massnahmen (Fahrbahnanpassung, verbreiterte Flächen für den Langsamverkehr, Begrünung) um wirklich notwendige Massnahmen handeln würde.

Bei der Diskussion wurde orientiert, dass die Gemeinde ein Gesuch für einen Beitrag zur Finanzierung dieser Massnahmen aus dem Agglomerationsprogramm des Bundes (AP4. Generation) gestellt hatte, die Zusage aber noch ausstehen würde.

Es freut den Gemeinderat nun mitteilen zu können, dass Agglo Basel eine Beitragszusage aus diesem Agglomerationsprogramm im Umfang von CHF 918'000 gesprochen hat. Die Zusage ist daran gekoppelt, dass alle Massnahmen, wie geplant und im Rahmen des Budgetkredits verabschiedet, umgesetzt werden.